

MITWIRKENDE

Prof. Dr. Dieter Schilling
Brüderklinikum Julia Lanz
Diako Mannheim

Dr. Ulrich Tappe
Gastropraxis an der St. Barbaraklinik
Hamm

Prof. Dr. Oliver Waidmann
Centrum für Hämatologie und
Onkologie Bethanien
Frankfurt

ANMELDUNG

Sie können sich zur Veranstaltung über unsere
Homepage registrieren:
www.falkfoundation.org

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie umgehend
eine schriftliche Bestätigung per E-Mail.

**Für den Erhalt der Fortbildungspunkte der
Ärzttekammer ist die Teilnahme über die gesamte
Zeitdauer erforderlich.**

Die Teilnahme ist kostenfrei.

VERANSTALTUNGSORT

**Scandic Frankfurt Museumsufer
Wilhelm-Leuschner-Str. 44
60329 Frankfurt am Main**

Abrufkontingent Hotelzimmer vom
27.02.26 - 28.02.26

Bitte buchen Sie bis 29.01.26 unter folgenden Link:
<https://bit.ly/AbrufkontingentÜbernachtung>

Kosten Einzelzimmer:
Euro 126,00 (inkl. Frühstück)

ALLGEMEINE HINWEISE

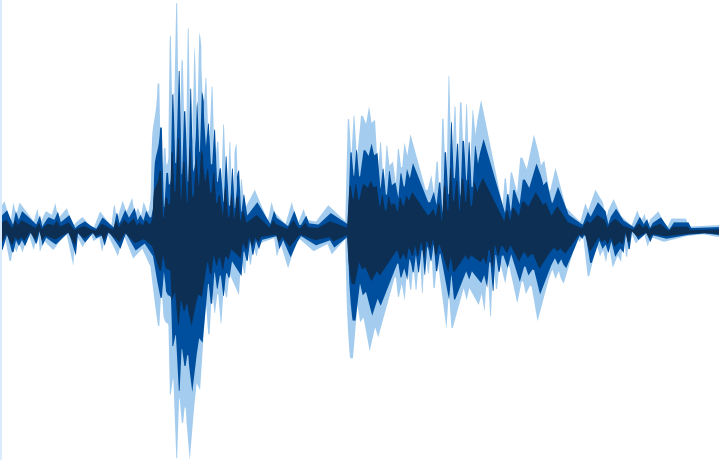
**Diese Veranstaltung wird von Dr. Falk Pharma GmbH als Scientific
& Educational Excellence Partner of Falk Foundation e.V. durch-
geführt. Der Veranstalter übernimmt die Kosten von Druck und
Versand der Einladungen (EUR 2.500), Referentenhonoraren
(EUR 18.800), Catering (EUR 7.500), Raummiete (EUR 3.800)
und Technik (EUR 6.000).**

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleis-
tungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche
Leitung und die Referenten potentielle Interessenskonflikte gegen-
über den Teilnehmern offenlegen.

Falls Sie als Beamter tätig oder im Angestelltenverhältnis
beschäftigt sind, prüfen Sie bitte, ob Sie für Ihre Teilnahme an
der Veranstaltung eine Genehmigung Ihres Dienstherrn bzw.
Arbeitgebers benötigen. Im Falle Ihrer Teilnahme an der Veran-
staltung geht die Dr. Falk Pharma GmbH davon aus, dass Ihnen
vor Ihrer Veranstaltung eine entsprechende Genehmigung
Ihres Dienstherrn oder Arbeitgebers erteilt wurde.



**Anmeldung unter
www.falkfoundation.org oder
einfach scannen und anmelden**



Gemeinsam mehr wissen. Gemeinsam mehr bewegen.
**Dr. Falk Pharma GmbH – Scientific & Educational Excellence Partner
of Falk Foundation e.V.**
Leinenweberstr. 5 | 79108 Freiburg i.Br. | Germany
T: +49 761 1514-400 | F: +49 761 1514-460
E-Mail: germany@falkfoundation.org | www.falkfoundation.org



**GASTROENTEROLOGIE
IM BLICK: VERSORGUNG
HEUTE UND MORGEN**

**Fortbildung
FRANKFURT**

Samstag, 28. Februar 2026
09:00 – 16:00 Uhr



**6
CME
PUNKTE**

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu einer gemeinsamen Veranstaltung des Berufsverbandes der Niedergelassenen Gastroenterologen und der Arbeitsgemeinschaft leitender gastroenterologischer Krankenhausärztinnen und -ärzte ein.

Gastroenterologie im Blick: Versorgung Heute und Morgen

Die Versorgung gastroenterologischer Patientinnen und Patienten steht vor tiefgreifenden Veränderungen. Krankheitsreform, strukturelle Neuausrichtungen im Gesundheitssystem und der wachsende Bedarf an sektorenübergreifender Zusammenarbeit stellen uns vor neue Herausforderungen – und eröffnen zugleich große Chancen für innovative Versorgungskonzepte.

Neben den medizinischen Blick auf wichtige gastroenterologische Krankheitsbilder wollen wir im Rahmen der Veranstaltung gemeinsam aus Praxis- und Klinikperspektive diskutieren, wie intersektorale Versorgungsmodelle in der Gastroenterologie künftig gestaltet werden können.

Neben Impulsvorträgen erwartet Sie eine moderierte Podiumsdiskussion sowie Gelegenheit zu Austausch und Vernetzung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine inspirierende Diskussion mit Impulsen für die Weiterentwicklung der gastroenterologischen Versorgung.

Dr. U. Tappe Prof. Dr. D. Schilling Prof. Dr. A. Madisch

PROGRAMM

08:30	Begrüßungskaffee und Anmeldung
09:00	Begrüßung <i>Ulrich Tappe, Hamm; Dieter Schilling, Mannheim</i>
Update und Leitlinien	
Vorsitz	<i>Thomas Frieling, Duisburg Leopold Ludwig, Dornstadt</i>
09:15	MASLD <i>Laura Holstege, Wiesbaden</i>
09:35	EoE <i>Markus Dreck, Coesfeld</i>
09:55	CED <i>Robert Ehehalt, Heidelberg</i>
10:15	Kolorektales Karzinom <i>Oliver Waidmann, Frankfurt</i>
10:30	Kaffeepause
Gastroenterologische Versorgung von morgen – Was geht ambulant, was muss stationär?	
Vorsitz	<i>Jörg Albert, Stuttgart Jens Müller-Ziehm, Hannover</i>
11:00	Koloskopie und Interventionen <i>Jörg Albert, Stuttgart</i>
11:20	Gastroskopie und Interventionen <i>Alexander Dechêne, Nürnberg</i>
11:40	ERC und EUS <i>Christian Gerges, Krefeld</i>
12:00	Mittagspause

PROGRAMM

Moderation: <i>Dieter Schilling, Mannheim; Ulrich Tappe, Hamm</i>	
12:45	Gesundheitsstrukturreform – Aktueller Stand und Auswirkung für die Gastroenterologie <i>Jörg Albert, Stuttgart</i>
Zukünftige Kooperationsmodelle der ambulanten und stationären viszeralmedizinischen Versorgung	
13:20	Aus Sicht des Niedergelassenen Gastroenterologen <i>Jens Müller-Ziehm, Hannover</i>
13:35	Aus Sicht des Krankenhausgastroenterologen <i>Ahmed Madisch, Hannover</i>
Fachkräftemangel in der gastroenterologischen Versorgung	
14:00	Aus Sicht des Niedergelassenen Gastroenterologen <i>Ulrich Tappe, Hamm</i>
14:15	Aus Sicht des Krankenhausgastroenterologen <i>Dieter Schilling, Mannheim</i>
Hybrid-DRG in der gastroenterologischen Versorgung	
14:50	Aus Sicht des Niedergelassenen Gastroenterologen <i>Thomas Brunk, Berlin</i>
15:05	Aus Sicht des Krankenhausgastroenterologen <i>Alexander Dechêne, Nürnberg</i>
15:30	Podiumsdiskussion mit allen Teilnehmern
16:00	Ende und Verabschiedung

MITWIRKENDE

Prof. Dr. Jörg Albert
Klinikum Stuttgart – Katharinenhospital
Stuttgart

Dr. Thomas Brunk
Facharztpraxis für Gastroenterologie
Berlin

Prof. Dr. Alexander Dechêne
Klinikum Nürnberg
Nürnberg

Dr. Markus Dreck
Gastroenterologische Praxis
Coesfeld

Dr. Laura Holstege
St. Josefs-Hospital
Wiesbaden

Prof. Dr. Robert Ehehalt
Praxis für Gastroenterologie
Heidelberg

Prof. Dr. Thomas Frieling
Helios St. Anna Klinik
Duisburg

Prof. Dr. Christian Gerges
Helios Klinikum
Krefeld

Prof. Dr. Leopold Ludwig
Gastroenterologische Schwerpunktpraxis
Dornstadt

Prof. Dr. Ahmed Madisch
Diakovere Friederikenstift
Hannover

Dr. Jens Müller-Ziehm
Gastroenterologische Schwerpunktpraxis
Hannover